

Wichtige Grundsätze für produktive Lerngruppen

Eine produktive Lerngruppenarbeit funktioniert gut nach den Prinzipien der ‚3S‘ (vgl. Badley 2005):

small in size · short lived · supportive

Small in size: Eine Lerngruppe sollte aus drei bis sechs Teilnehmenden bestehen.

Short lived: Eine Lerngruppe findet sich für einen vorher abgesprochenen, überschaubaren Zeitraum verbindlich zusammen, z. B. für die 8 Wochen vor den Klausuren, für 5 Termine oder auch ein Semester lang jeden Dienstagabend. Auch die einzelnen Treffen sollten eine vereinbarte Zeit nicht überschreiten, z. B. 120 oder 180 Minuten.

Supportive: Eine Lerngruppe soll alle Mitglieder unterstützen und für alle gewinnbringend sein. Dafür müssen verbindliche und von allen Mitgliedern akzeptierte Regeln etabliert werden.

Regelvorschläge für Lerngruppen:

- Die Teilnahme an der Gruppe ist verbindlich (d. h. Gruppentermine werden eingehalten und haben absolute Priorität vor anderen ‚Freizeitalternativen‘; alle bereiten sich vor) und vertraulich (Informationen bleiben innerhalb der Gruppe).
- Pro Gruppentreffen wechselt die Moderation. Die Moderation achtet auf die Zeit, darauf, dass alle zu Wort kommen, auf die Einhaltung der Regeln und moderiert bei Bedarf das Gespräch (vielleicht auch den Chat).
- Kommunikationsregeln: Jede*r vertritt seine*ihre Interessen selbst, achtet die Interessen der anderen, übernimmt Verantwortung für die Gruppenkommunikation und thematisiert auftretende Störungen auf einer Meta-Ebene und nicht auf einer persönlich zu nehmenden Ebene.
- Falls es darum geht, gegenseitig Texte zu lesen, Wissen abzufragen oder Probevorträge zu halten: Der*die Referent*in äußert möglichst konkrete Feedbackwünsche. Die anderen formulieren ihre Rückmeldungen wertschätzend und geben konkrete Tipps, wie etwas verbessert werden kann.
- Gruppentreffen sollten (auch im Chatraum) mit einem kurzen Stimmungsbild beginnen und einer kurzen Auswertung enden (Blitzlicht).

Literatur:

Badley, Graham: Using Writing Groups to Help Transform University-Teachers into Scholar-Writers. In: Hellenic Union: EATAW-Proceedings 2005, CD-Rom. Athen 2005.

Girgensohn, Katrin/Lange, Imke/Lange, Ulrike/Neumann, Friederike/Zegenhagen, Jana: Gemeinsam Schreiben: Das Konzept einer akademischen Online-Schreibgruppe mit Peer-Feedback. In: Zeitschrift Schreiben (2009).

http://www.zeitschrift-schreiben.eu/Beitraege/girgensohn_Online-Schreibgruppe.pdf (Zugriff am 26.10.2015).

Konzept des Arbeitsblatts: Schreibzentrum der Goethe-Universität Frankfurt a. M., angelehnt an das Arbeitsblatt ‚Produktive Schreibgruppen‘ des Schreibzentrums der Europauniversität Viadrina.